

# Großenhainer Unterhaltungs- und Anzeigeblatt.

## Amtsblatt

des Königl. Gerichtsamts und Stadtraths zu Großenhain.

Redigirt, gedruckt und verlegt von Herrmann Starke in Großenhain.

No. 111.

Dienstag, den 22. September

1868.

Nachdem der Agent

Herr Gottlob August Thieme in Priestewitz bei dem unterzeichneten Königl. Gerichtsamte angezeigt hat, daß er sein Agentengeschäft aufgegeben habe, so wird solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Großenhain, am 14. September 1868.

Das Königl. Gerichtsamt.  
Pechmann.

### Bekanntmachung.

Der unter polizeilicher Aufsicht stehende Handarbeiter

Carl Gustav Weinert aus Böhla bei Geißlitz hat seinen letzten Aufenthaltsort ohne Anzeige verlassen. Es ergeht daher an denselben hiermit die Weisung, seinen derzeitigen Wohnort sofort hier zu melden, beziehentlich an die betreffenden Ortsgerichten Veranlassung, ihn anher anzuzeigen.

Großenhain, am 16. September 1868.

Das Königl. Gerichtsamt.  
Pechmann.

### Steckbrief.

Der nachstehend signalisirte Zimmergeselle

Johann Friedrich August Hempel aus Walda ist in seinem gedachten Heimathsorte, wohin er vom Königl. Gerichtsamte Wilsdruff nach Verbüßung einer ihm wegen Bettelns zuerkannten Gefängnißstrafe mittels Marschrouten gewiesen worden ist, nicht eingetroffen.

Alle Behörden werden daher ersucht, auf Hempel'n zu fahnden und ihn im Betretungsfalle anher einzuliefern.

Großenhain, den 15. September 1868.

Das Königl. Gerichtsamt.  
Pechmann.

**Signalement.** Alter: 36 Jahr, Größe: mittel, Haare: dunkelblond, Augenbraunen: blond, Stirn: frei, Augen: grau, Nase und Mund: gewöhnlich, Zähne: ziemlich vollständig, Bart: braun, Kinn und Gesichtsfarbe: länglich, Gesichtsfarbe: gesund. Besondere Kennzeichen: fehlen.

### Pferde-Versteigerung.

Am 24. September a. c. von Vormittags 10 Uhr an findet auf dem Radeburger Plage in Großenhain die Versteigerung von

**57 ausrangirten Königl. Dienstpferden**

gegen gleich baare Bezahlung statt.

Commando des I. Reiter-Regiments „Kronprinz.“  
von Beulwitz.

### Kundmachung.

Vom Commando des I. Reiter-Regiments werden zu Unterbringung von Rauchsutter-Vorräthen mehrere gut gebaute Scheunen zu ermiethen gesucht. Bezügliche Offerten sind ehebaldigst im Verwaltungs-Büreau des Regiments, Naundorfer Gasse Nr. 200, niederzulegen.

Großenhain, am 21. September 1868.

Commando des I. Reiter-Regiments.

### Tagesnachrichten.

**Sachsen.** Zur Begrüßung Ihrer Majestät der Königin Elisabeth von Preußen (über Leip-

zig aus der Schweiz kommend) hatte sich am 17. Septbr. Vormittags die gesammte königliche Familie nach Zahnißhausen begeben, von wo dieselbe Abends nach Dresden zurückkehrte, während